



Vorlage Nr. 21-O-25-0044

Tagesordnungspunkt 13

der öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes Mainz-Kastel am 16. November 2021

Spiel-/Bolzplatz Krautgärten

Antrag der CDU-Fraktion:

Der Magistrat der Landeshauptstadt Wiesbaden wird gebeten,

1. zu berichten, warum seit 2017 keine Mittel zur Überplanung und umfassenden Erneuerung des Spielplatzes Krautgärten verausgabt wurden, obwohl solche mehrfach gefordert und offenbar - zumindest im Doppelhaushalt 2020/21 - eingestellt waren,
2. dafür Sorge zu tragen, dass eine Konzepterstellung dem Ortsbeirat schnellstmöglich vorgestellt wird,
3. dafür Sorge zu tragen, dass im nächsten Doppelhaushalt die notwendigen Mittel zur Umsetzung dieses Konzeptes eingestellt werden,
4. als Sofortmaßnahme die Herrichtung des Bolzplatzes in den Krautgärten vorzunehmen.

Begründung:

Der Spielplatz in den Krautgärten Mainz-Kastel ist in schlechtem Zustand.

Nach Bürgerprotesten und einem Ortstermin mit dem Grünflächenamt am 18.10.2016 hatte der Ortsbeirat Mainz-Kastel am 24.11.2016 einstimmig beschlossen, dass ein Gesamtkonzept für den Spielplatz erstellt und dieser erneuert werden möge.

Daraufhin stellte der damals zuständige Dezernent mit dem SV 9 aus dem Jahr 2017 (Schreiben von Herrn Stadtrat Dr. Oliver Franz vom 23.12.2016) in Aussicht, dass der Spielplatz eine Überplanung erfahre und in das Jahresarbeitsprogramm 2017 aufgenommen werde.

Weil eine nachhaltige Verbesserung des Zustandes der Spielanlage nicht erkennbar wurde, erneuerte der Ortsbeirat Mainz-Kastel in seiner Sitzung am 30.06.2020 einstimmig seinen Wunsch nach Erneuerung und konzeptioneller Überplanung.

Daraufhin antwortete der nunmehr zuständige Dezernent, Stadtrat Andreas Kowol, mit Schreiben vom 05.09.2020 (SV89/2020), dass zwar Einzelmaßnahmen ergriffen, eine Gesamtüberplanung aber nicht stattgefunden habe.

In seiner Sitzung am 03.02.2021 hat sich der Ortsbeirat erneut mit dem Thema beschäftigt und die Erstellung des versprochenen Konzeptes erneut eingefordert, woraufhin Stadtrat Kowol in einer Protokollnotiz vom 30.04.2021 nunmehr die „Erstellung eines freiplanerischen Gesamtkonzeptes [vorschlägt]...“, das dann Basis für das Einstellen von Haushaltsmitteln sein solle.

In der Stellungnahme der Fachämter zu den Haushaltswünschen der AKK-Gemeinden für den Doppelhaushalt 2022/23 berichtet Dezernat V, Amt 67, dass für die gewünschte Maßnahme „Weiterführung der Sanierung/Ausbau Bolzplatz + Spielplatz Krautgärten“ die benötigten Mittel bereits „im angemeldeten Spielplatztopf für HH 2020/2021 berücksichtigt“ gewesen seien („Stellungnahme-der-Aemter_Stand-2021-09-22 - Anmeldungen OBR Kastel“, HH-Anmeldung 172).

Gemäß Bericht zur Tagesordnung II, TOP12 der Sitzung des Ausschusses für Soziales, Integration, Wohnen, Kinder und Familie vom 15.09.2021 wurden im letzten Doppelhaushalt keine Mittel für den Spielplatz Krautgärten verausgabt - obwohl offenbar Mittel vorhanden waren. Dass keine Mittel in den Spielplatz geflossen sind, deckt sich - leider - mit der Wahrnehmung von Bürgern und Mandatsträgern; der Spielplatz befindet sich nach wie vor in einem bedauerlichen Zustand.

Da seit dem o. g. Ortstermin 2016 nunmehr fünf Jahre ohne Verbesserung der Spielplatz-situation in den Krautgärten ins Land gegangen sind, müssen jetzt endlich Taten folgen.

Beschluss Nr. 0137

Antrag der CDU-Fraktion antragsgemäß beschlossen.

+

+

Verteiler:

Dezernat V z. w. V.

Bohrer
Ortsvorsteher